



Amtskurier

**Amtliches Mitteilungsblatt
des Amtes Treptower Tollensewinkel
für die Stadt Altentreptow und die Gemeinden**

Altenhagen, Bartow, Breesen, Breest, Burow, Gnevkow,
Golchen, Grapzow, Grischow, Groß Teetzleben, Gültz, Kriesow, Pripsleben,
Röckwitz, Siedenbollentin, Tützpatz, Werder, Wildberg und Wolde

Jahrgang 9

Montag, den 18. Februar 2013

Nummer 02



Foto: Schmidt

INHALT:

Amtliche Bekanntmachungen	S. 2
Amtliche Mitteilungen	S. 2
Geburtstage	S. 5
Kultur- und Freizeit	S. 6
Schul- und Kitanachrichten	S. 8
Vereine und Verbände	S. 9
Kirchliche Nachrichten	S. 12

Amtliche Bekanntmachungen

Amt Treptower Tollensewinkel Altentreptow, 18.02.2013
Wahlleiter
 Rathausstraße 1
 17087 Altentreptow

Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses und des gewählten Bewerbers für die Wahl des Bürgermeisters in der Gemeinde Siedenbollentin

Der Wahlausschuss des Amtes Treptower Tollensewinkel hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 22.01.2013 das endgültige Ergebnis der o.g. Wahl wie folgt festgestellt:

Zahl der Wahlberechtigten	529
Zahl der Wähler	241
Zahl der ungültigen Stimmen	0
Zahl der gültigen Stimmen	241

Von den gültigen Stimmen entfielen auf den Bewerber:

Name, Vorname	Träger des Wahlvorschlages	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
Haker, Thorsten	Einzelbewerber Haker	228	13

Die abgegebenen Ja-Stimmen auf den Bewerber Haker betragen mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen und dieser Stimmenanteil beträgt mindestens 15 % der Wahlberechtigten.

Der Bewerber Thorsten Haker ist damit zum Bürgermeister der Gemeinde Siedenbollentin gewählt.

Diese öffentliche Bekanntmachung erfolgt unbeschadet der Annahme oder Ablehnung der Wahl durch den Bewerber. Gegen die Gültigkeit der Wahl kann jeder Wahlberechtigte des Wahlgebietes und die Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte binnen einer Frist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung des Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift unter Angaben der Gründe bei dem Wahlleiter, 17087 Altentreptow, Rathausstraße 1 Einspruch erheben.

gez. Bartl

Amtliche Mitteilungen

Stadtverwaltung Altentreptow
Fundbüro

Bekanntmachung

Zum Zwecke der Ermittlung des Empfangsberechtigten wird folgendes bekannt gegeben.

In der Zeit vom 09.01.2013 bis 04.02.2013 sind folgende Fundgegenstände im Fundbüro abgegeben worden:

1 rote Sporttasche mit Inhalt

Die Empfangsberechtigten sind aufgefordert ihre Rechte bis zum 18.03.2013 im Fundbüro der Stadtverwaltung Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow, Zimmer 008, anzumelden.

GEWO Bau Burow GmbH
 Jahnstraße 18, 17087 Altentreptow

Jahresabschluss zum 31.12.2011

- Dem Jahresabschluss wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk durch den Wirtschaftsprüfer am 11.07.2012 erteilt.
- Der Jahresabschluss wurde durch Feststellungsvermerk des Landesrechnungshofes mit Schreiben vom 11.12.2012 freigegeben.
- Der Feststellungsbeschluss erfolgte durch die Gesellschafterversammlung am 29.01.2013.
- Der Jahresabschluss und Lagebericht liegen in den Geschäftsräumen der GEWO Bau Burow GmbH in der Zeit vom 25.02.2013 bis 08.03.2013 während der Geschäftszeiten aus.

Altentreptow, den 05.02.2013

Die Geschäftsführung

Verbrennen pflanzlicher Abfälle - Einschränkungen beachten

Auszug aus der Landesverordnung über die Entsorgung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallentsorgungsanlagen

„Pflanzliche Abfälle, die auf nicht gewerblich genutzten Grundstücken anfallen, dürfen verbrannt werden, wenn eine Entsorgung nach § 1 Abs. 1 und 4 oder eine Nutzung der von den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern durch Satzung anzubietenden Entsorgungssysteme nicht möglich oder nicht zumutbar ist. Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle ist vom 01. bis zum 31. März und 01. Oktober bis zum 31. Oktober werktags während zwei Stunden täglich in der Zeit von 8 bis 18 Uhr zulässig. Die einschlägigen Brandschutzbestimmungen sind zu beachten. Das Verbrennen ist gesondert vom Bereitstellungsplatz der pflanzlichen Abfälle durchzuführen.“

(§ 2 Abs. 1 der Pflanzenabfallverordnung vom 18.06.2001) Die Pflanzenabfallverordnung lässt somit das Verbrennen pflanzlicher Abfälle zu, jedoch ist dieses nicht uneingeschränkt möglich. Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle darf nur vorgenommen werden, wenn die oben genannten Entsorgungsmöglichkeiten des Satzes 1 nicht gegeben sind.

Primär ist eine Entsorgung von pflanzlichen Abfällen auf dem anfallenden Grundstück durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Einbringen in den Boden oder Kompostieren, vorzunehmen. Kompostierbare Stoffe aus Haushaltungen dürfen auch zusammen mit pflanzlichen Abfällen, auf dem Grundstück, auf dem sie angefallen sind, kompostiert werden.

Weiterhin ist vor dem Verbrennen zu prüfen, ob nicht eine Entsorgung von pflanzlichen Abfällen auch auf andere Art und Weise vorgenommen werden kann. Dabei ist zwischen der Möglichkeit und der Zumutbarkeit der Nutzung der angebotenen Entsorgungssysteme zu achten.

Erst wenn eine Entsorgung von pflanzlichen Abfällen nach Satz 1 nicht gegeben ist, dürfen diese verbrannt werden. Werktags heißt Montag bis Samstag im Rahmen der vorgegebenen täglichen Verbrennungszeiten.

Dabei ist neben den oben genannten Bestimmungen unbedingt auf die Windrichtung zu achten, um nicht von vornherein nachbarschaftliche Auseinandersetzungen zu entfachen.

Zu widerhandlungen gegen die Pflanzenabfallverordnung, insbesondere zu § 2 Abs. 1, stellen eine Ordnungswidrigkeit dar, die durch die zuständigen Behörden geahndet werden.

Ordnungs- und Sozialamt

Auszug aus dem Straßen- und Wegegesetz M-V

§ 49

Überschreitung des Gemeingebruchs

(1) Wer eine Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, hat die Verunreinigung ohne Aufforderung unverzüglich zu beseitigen; anderenfalls kann der Träger der Straßenbaulast - in Ortsdurchfahrten die Gemeinde - die Verunreinigung auf Kosten des Verursachers beseitigen.

(2) Wer eine Straße oder einzelne Bestandteile beschädigt oder zerstört, kann zur Übernahme der entstehenden Kosten verpflichtet werden. Ordnungsrechtliche Maßnahmen bleiben davon unberührt.

(3) Die Ableitung von Abwässern oder Oberflächenwasser in oder auf die öffentliche Straße ist unzulässig.

(4) Abfall darf unbefugt nicht zum Zwecke der Entsorgung auf die öffentliche Straße gebracht werden.

(5) Die Bestimmungen der Absätze 2 bis 4 gelten auch für die Bundesfernstraßen.

Der Auszug aus dem Straßen- und Wegegesetz M-V findet sich in den Straßenreinigungssatzungen der Gemeinden des Amtes Trepower Tollensewinkel wieder.

Damit ist eindeutig geregelt, wer für die Beseitigung von außergewöhnlichen Verunreinigungen primär zuständig ist. Erst dann, wenn der Verursacher seiner Verpflichtung nicht nachkommt, kann der Träger der Straßenbaulast die Verunreinigung auf Kosten des Verursachers beseitigen.

In den Straßenreinigungssatzungen der Gemeinden heißt es dazu weiter:

Unberührt bleibt die Verpflichtung des Reinigungspflichtigen, die Verunreinigungen zu beseitigen, soweit es ihm zumutbar ist. Absatz (1) gilt auch für die Verunreinigung durch Hundekot.

Weitere Regelungen zu der übertragenen Reinigungspflicht sind in den jeweiligen Straßenreinigungssatzungen der Gemeinden geregelt, die durchaus spezifische Inhalte haben können.

Ausschreibung der Stadt Altentreptow

Bei der Stadt Altentreptow ist zum 01.09.2013 die Stelle eines Sachbearbeiters im Bereich Bauwesen zu besetzen.

Einstellungsvoraussetzung ist eine Ausbildung als Ingenieur/ in oder vergleichbare Ausbildung in der Fachrichtung Bauingenieurwesen vorzugsweise mit einschlägiger Berufserfahrung im Verwaltungsrecht. Darüber hinaus werden umfassende Kenntnisse des Vergaberechts (VOL und VOB) erwartet. Gesucht wird eine verantwortungsbewusste, selbstständig arbeitende Fachkraft, die über Belastbarkeit, Teamfähigkeit und Durchsetzungsvermögen verfügt.

Bei einer durchschnittlichen, wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden erfolgt die Entgeltzahlung nach TVöD in Entgeltgruppe 9.

Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 22. März 2013 an die

Stadt Altentreptow
Personal - Bewerbung
Rathausstraße 1
17087 Altentreptow

Die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur, wenn ein ausreichend adressierter und frankierter Rückumschlag beigelegt ist.

Volker Bartl
Bürgermeister

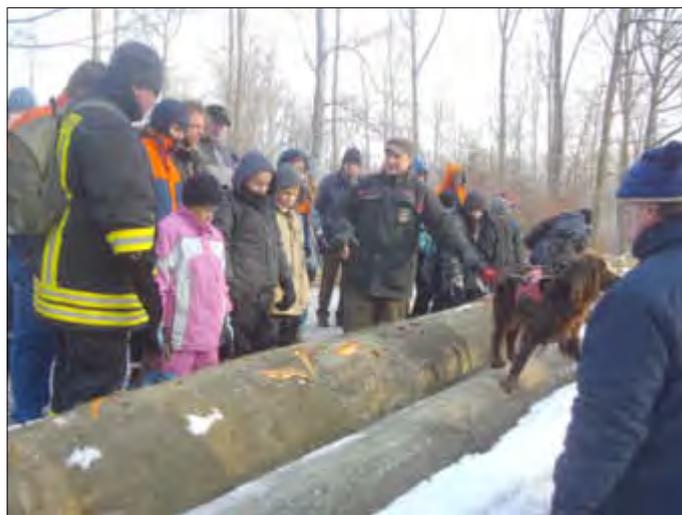
Was macht denn die Feuerwehr, wenn´s nichts zu löschen gibt?

Wenn Sie an Entertainer oder Moderatoren denken, wer fällt Ihnen spontan ein? Heinz Quermann? Dieter-Thomas Heck? Heinz-Florian Oertel? Wim Toelke? Oder etwas neuzeitlicher: Günther Jauch? Kai Pflaume? Frank Plasberg? Anne Will?

Vergessen Sie bitte dieses massenkonforme Geplaudere, bei dem der kleinste gemeinsame Nenner ein Mindestmaß an Allgemeinbildung ist. Von der Medienwelt völlig abgeschirmt und unbeobachtet gibt es im Golchener Forst einen Oberförster namens Uwe Delies, der die Mitglieder der Jugendfeuerwehren Golchens, Letzins und Sternfelds nun bereits zum wiederholten Male auf Veranlassung der Letziner Jugendfeuerwehr mit einer gehörigen Portion Unterhaltungswert, gepaart mit einem bewundernswerten Fachwissen, durch den Golchener Forst führt.



Wussten Sie etwa, warum das Rotwild die Rinde von jungen Bäumen abnagt? Ahnten Sie, dass dies einer Stressbewältigung dient? Das Rotwild ist ein Steppentier - aha; weil wir hierzulande mit Steppen weniger dienen können, wird ihm als Lebensraum nur der Wald zugestanden. Der Wald wiederum bietet zwar Sichtschutz, aber das Erspähen von potentiellen Feinden über weite Entfernungen ist nahezu unmöglich. Konsequenz: Stress. Bei gewöhnungsbedürftigen -8°C folgten 34 Jugendliche und Erwachsene den unterhaltsam verpackten Informationen über 2,5 km Waldweg und gut 2 Stunden. Geduldig rückte Uwe Delies das Halbwissen von den Erwachsenen und den Jugendlichen zurecht, nie um bildhafte Beispiele verlegen: Völlig egal, ob es um die Holznutzung ging, um Wildfütterung, Straßenbau, kulturhistorische Aspekte oder geschichtliche Hintergründe - er ging in der Moderation des Waldspazierganges auf.



Aber lassen Sie uns die Perspektive wechseln: Was halten Sie von diesem umfangreichen Engagement der Feuerwehren, ihren Jugendtruppen pro Jahreszeit so etwas zu ermöglichen? Wir reden ja nicht nur von der angenehmen Moderation durch den Förster, auch die Vorbereitung und die Logistik stellen ja Herausforderungen dar. Begleiten Sie mich, wenn wir den Fokus auf die Freiwillige Feuerwehr Letzin legen! Lohnt es sich überhaupt, in den Gemeinden den Kostenfaktor Feuerwehr vorzuhalten? Letzlich brennt es doch fast nirgendwo.

Aber beschränkt sich denn die Tätigkeit der Feuerwehren allein auf Brandbekämpfung? Trennen Sie sich bitte von diesem Gedanken! Brandvorbeugung, Erste Hilfe, Personenrettung, Personenbergung und gesellschaftliches Engagement sind nahezu gleichrangig. Wie wäre es mit einigen wenigen Beispielen? Im Vorjahr rückte die Feuerwehr Letzin fünfmal aus: im März zu einem Erste-Hilfe-Einsatz nach Prützen, Flächenbrände in Gültz, unter anderem durch Elektrokabel ausgelöst, einem Baumbrand und am 20.09. während des Erntefestes in Letzin zu einem Abfallhaufenbrand in Peeselin sowie am 03.12. um zwischen Gnevkow und Peeselin einen PKW aus einer Schneewehe frei zu schleppen. Osterfeuer, Fackelumzug, Dienstsport, Grillabend gehören ebenso zum Programm der Feuerwehr wie Schlittenfahrten und Tannenbaumverbrennen.

Oh, die Bezeichnung „Tannenbaumverbrennen“ erschließt sich nicht von allein? Lassen Sie sich bitte erklären: Am zweiten Wochenende im Januar, wenn in den Haushalten alle Tannenbäume von Weihnachten ausgedient haben, hat sich in der Gemeinde Gnevkow eingebürgert, dass die Feuerwehr ein geselliges Lagerfeuer veranstaltet, zu dem jeder Bürger seinen alten Tannenbaum zum kontrollierten Verbrennen bringen kann. Dies wird natürlich mit einer Tasse Glühwein honoriert. Um es nicht beim Glühwein zu belassen, gibt es auch Kinderpunsch, warme Würstchen, Saft und Süßigkeiten. Wenn gut 50 Leute sich einen netten Abend am Lagerfeuer machen, spricht das für den Erfolg. Oder Schlittenfahrt: Die geschlossene Schneedecke machte es mit wenigen Tagen Planungsvorlauf möglich, eine Reihe von Leuten auf Veranlassung von ein paar Letzinern, Gnevkowern und Marienhöfern für einen netten Nachmittag zusammenzutrommeln. Ein größerer Geländewagen und ein Trecker waren die Zugfahrzeuge für einen Großschlitten für 9 Personen sowie 16 Rodelschlitten. 38 Leute hatten ihren Spaß daran, über Feldwege durch die winterliche pommersche Landschaft gefahren zu werden.



Lassen Sie uns dies erneut aus einer anderen Perspektive betrachten: Wodurch wollten Sie dieses nachhaltige gesellschaftliche Engagement der Feuerwehr ersetzen? Sollte dies nicht aller Anerkennung wert sein? Und machen wir uns nichts vor: wir hatten vorhin den Kostenfaktor beleuchtet - den Großteil dieser Aktivitäten bekommt die Allgemeinheit zum Null-Tarif. Wie stehen Sie dazu,

wenn sich 38 Männer und Frauen, Mädchen und Jungen, junge und ältere Leute unter dem Dach der Feuerwehr ehrenamtlich einbringen, um ein Leben jenseits von Nintendo und Gameboy, Computer und Fernsehapparat zu gestalten? Wie bewerten Sie, dass die Jugendfeuerwehr 1143 Dienststunden in 2012 geleistet hat, ohne nach Urlaub oder Überstunden zu fragen. Natürlich wird die materielle Grundlage für die Existenz der Feuerwehren durch die Gemeinden bereitgehalten, was sicher kein Spaziergang ist. Um dies aber mit Leben zu füllen, sind viele Ideen notwendig und noch mehr engagierte Menschen, die sich selbst und auch ihren Familien eine dicke Portion Verständnis abverlangen. Und letztlich dient dies dem Zweck, auch IHR Leben, IHRE Gesundheit, IHR Gut zu schützen, SIE persönlich vor Schaden zu bewahren.

M. Bertram, Letzin i. P.

Weihnachtsfeier der Jugendfeuerwehr Pinnow am 15.12.2012

Alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr freuten sich schon auf diesen Tag. Die Feuerwehrmänner Herr Wagner, Herr Köster und Herr Becker holten die Kinder aus den einzelnen Dörfern der Gemeinde Breesen ab. Um 17:00 Uhr war es denn endlich soweit und die Weihnachtsfeier begann.

Es wurde gesungen, getanzt und es wurden Spiele durchgeführt. Und natürlich gab es auch, wie es sich für eine Weihnachtsfeier gehört, Geschenke.

Die Kinder erhielten einen Kalender (mit Bildern aus dem Vereinsleben), ein T-Shirt mit dem Aufdruck „Jugendfeuerwehr Pinnow“ und natürlich Süßes. Die kleinen Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen sind sehr stolz auf ihre neuen T-Shirts.

Dann zum Abschluss gab es Abendbrot für alle Helfer und Mitglieder. (natürlich Pommes und Dinos)



Foto: Jugendfeuerwehr Pinnow

Impressum

„Amtskurier“

Das amtliche Mitteilungsblatt des Amtes Treptower Tollensewinkel erscheint vierwöchentlich und ist bei der Stadt Altentreptow, Rathausstraße 1 in 17087 Altentreptow kostenlos erhältlich. Es wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt. Darüber hinaus kann das amtliche Mitteilungsblatt gegen Entrichtung der Portogebühren bezogen bzw. abonniert werden.

Verlag + Satz:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druckhaus WITTICH

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

Telefon und Fax:

Anzeigenannahme:

Tel.: 039931/57 90

Fax: 039931/5 79-30

Tel.: 039931/57 9-16

Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail:

www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Artikel begeben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich:

Amtlicher Teil:

Stadt Altentreptow/Der Bürgermeister
Die weiteren Amtsangehörigen Gemeinden/
Der Amtsvorsteher

Mike Groß (V. i. S. d. P.)

Jan Gohlke

monatlich, wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt
7.000 Exemplare

Außeramtlicher Teil:

Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Auflage:

VERLAG + DRUCK

LINUS WITTICH KG

Heimat- und Bürgerzeitungen



Geburtstage

Geburtstagsgrüße



*Dass du gerne schöne Erinnerungen
aufleben lässt, aber dabei nicht den Blick für die Schönheit
des Augenblicks verlierst,
das wünsche ich dir.*

***Allen Geburtstagskindern des Monats Februar wünschen wir Gesundheit
und Lebensfreude.***

Für das neue Lebensjahr wünschen wir alles Gute und persönliches Wohlergehen.

V. Barth

**Bartl
Bürgermeister**

Heuer

**Heuer
Bürgervorsteher**

Komesker

**Komesker
Amtsvorsteher**

Kultur und Freizeit

Kulturplan Februar/März 2013

Februar

bis Ende

Februar Ausstellung - Landschaftsaufnahmen des Hobbyfotografen Martin Kaßner - Stadtbibliothek Altentreptow

19.02. „Hürdenlauf“ - Autorenlesung mit Peter Weise - Stadtbibliothek Altentreptow, 19:00 Uhr

20.02. Folktanz in der Burg - Burg Klempenow, 19:00 Uhr

21.02. Bilderbuchkino „Als das Nilpferd Sehnsucht hatte“ - Stadtbibliothek Altentreptow, 16:00 Uhr (für Kinder, die noch nicht zur Schule gehen)

22.02. Clubkino - Burg Klempenow, 20:00 Uhr

März

01.03. „Vietnam und Kambodscha“ - Multimedia Vortrag (Karl-Heinz Strübing) - Haus Catherine, Seltz Nr. 10

ab 05.03. „Wasserwelten - alles fließt“ - Ausstellung Acrylmalerei von Schülern der KGS - Rathaus

06.03. Folktanz in der Burg - Burg Klempenow, 19:00 Uhr

07.03. Bilderbuchkino „Pippilothek?“ - Stadtbibliothek Altentreptow, 16:00 Uhr (für Kinder, die noch nicht zur Schule gehen)

08.03. Frauentagsfeier des Demokratischer Frauenbundes - Fritz-Reuter Haus Altentreptow, 14:00 Uhr

08.03. Frauentagsfeier der Gemeinde Pripsleben

08.03. Frauentagsfeier Wolde, 19:00 Uhr

09.03. Frauentagsfeier Reinberg, 18:00 Uhr

09. und 10.03. Tag der offenen Töpferei

14.03. „Kreiboms Wetter“ - Autorenlesung mit Stefan Kreibohm - Stadtbibliothek Altentreptow, 19:30 Uhr

20.03. Bilderbuchkino - Stadtbibliothek Altentreptow, 16:00 Uhr (für Kinder, die noch nicht zur Schule gehen)

20.03. Folktanz in der Burg - Burg Klempenow, 19:00 Uhr

21.03. Klöncafé - Stadtbibliothek Altentreptow, 14:30 Uhr

24.03. Saatgutbörse - Burg Klempenow, 13:00 - 18:00 Uhr

24.03. Kleine Geister auf der Burg - Puppenspiel - Burg Klempenow, 15:00 Uhr

28.03. Osterfeuer Wolde, 18:00 Uhr

29.03. Clubkino - Burg Klempenow, 20:00 Uhr

30.03. Osterfeuer Reinberg, 18:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

**Amt Treptower Tollensewinkel
Ordnungs- und Sozialamt
Bereich Kultur, Sport, Tourismus**

Lesung mit dem NDR-Wetterexperten Stefan Kreibohm

am 14.03.2013 um 19:30 Uhr,
Stadtbibliothek Altentreptow
Eintritt 5,00 € -

Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek

Bilderbuchkino



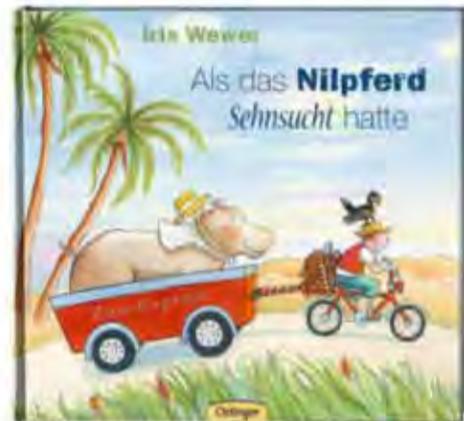
in der Stadtbibliothek

- gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen -

am 21.02.2013 um 16.00 Uhr

bis ca. 16.15 Uhr

Altentreptow, Holländer Gang 2



Bilderbuchkino



in der Stadtbibliothek

- gelesen für alle Kinder die noch nicht zur Schule gehen -

am 07.03.2013 um 16.00 Uhr

bis ca. 16.15 Uhr

Altentreptow, Holländer Gang 2



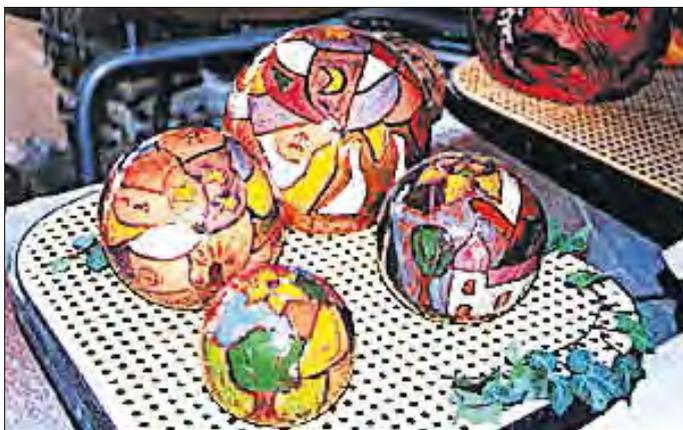
schauen · anfassen · staunen
Keramik deutschlandweit



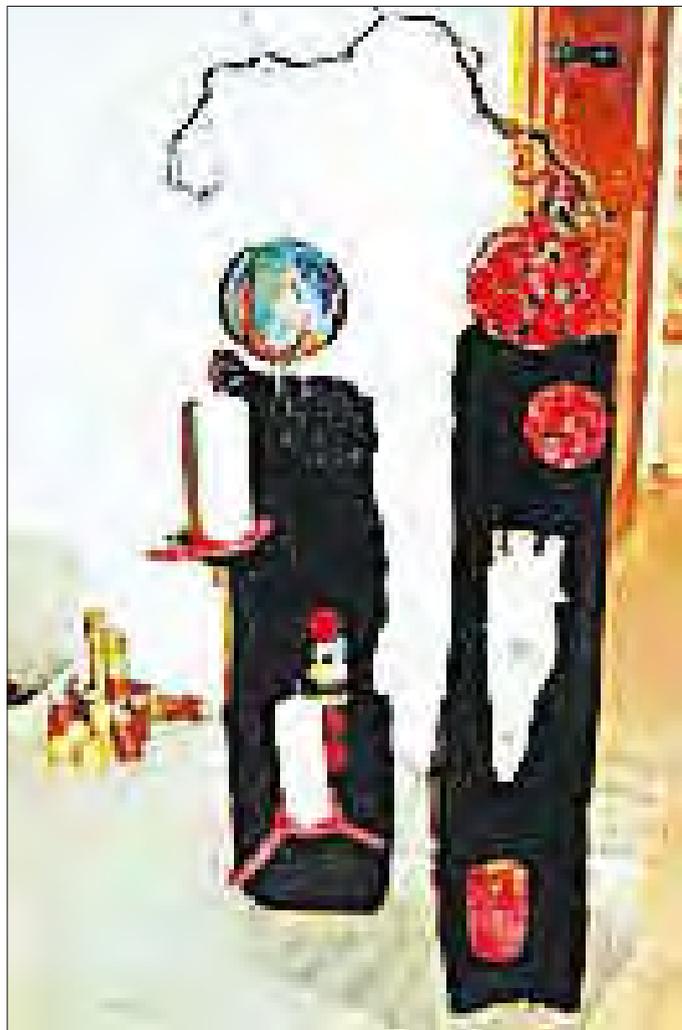
8. Tag der offenen Töpferei
9./10. März 2013
10 – 18 Uhr

www.tag-der-offenen-toepferei.de

Keramiker aus vielen Bundesländern laden Sie am zweiten Wochenende im März ein, die geöffneten Töpfereien, Keramikwerkstätten, Studios und Ateliers zu besuchen. Entdecken Sie die vielfältigen Arbeitsmöglichkeiten der Keramiker, besichtigen Sie unterschiedliche Werkstätten, schauen Sie uns bei der Arbeit zu.



TON-ART Petra Hoffschildt
Ausbau 25 · 17091 Breesen OT Kalübbe
Tel.: 039604 20688
E-Mail: kreativhof-ton-art@web.de
besondere Aktionen: Kaffee & Kuchen, Führungen



*Junge Künstler stellen
„bewegende“ Bilder aus*

*Wir, die Schüler der 9. und 10. Klasse der KGS
Altentreptow, beschäftigten uns im Wahlpflichtkurs
Kunst intensiv mit der Thematik Wasser, Welle und
Bewegung und gestalteten mit Acrylfarben
großformatige Leinwände.
Wir laden recht herzlich zu unserer Ausstellung
„Wasserwelten - alles fließt“
ab 5. März 2013 ins Rathaus Altentreptow ein.*



Julia Klotzke: „Im Strudel“

Besuchen Sie uns und lassen Sie sich mitreißen...

Faschingsveranstaltung

Der Demokratische Frauenbund lädt im Rahmen des „Spatzen-treffs“ am 22.02.2013 ab 9:00 Uhr alle interessierten Muttis zur Faschingsveranstaltung in die Rathausstraße 2 ein.

Vorherige Anmeldung wäre wünschenswert.

Weitere Informationen unter 03961 210735 in der Zeit von 8:00 - 14:00 Uhr möglich.

AUTORENLESUNG



PETER WEISE
„Hürdenlauf“

Der jüngste Überlebende der Gustloff-Katastrophe erinnert sich ...



am 19. 02. 2013
um 19.00 Uhr
in der Bibliothek

Eintritt 4,00 €

Fotoausstellung in der Stadtbibliothek



Am 11.01.2013 um 14 Uhr wurde in der Bibliothek Altentreptow eine neue Ausstellung mit Martin Kaßner eröffnet.

Martin Kaßner ist 27 Jahre alt, wohnt in Altentreptow und die Fotografie ist seine Leidenschaft.

2003 hat er mit dem Fotografieren mit einer Spiegelreflexkamera begonnen. Seine Motive waren anfangs Landschaftsaufnahmen und Architektur. Das Wissen hat er sich über die Jahre durch Lesen von Fachlektüre, durch praktische Übungen und durch die Ausbildung zum Fotomedienlaboranten (2005 - 2007) angeeignet. Sein Spezialgebiet sind Landschaftsaufnahmen. Durch besondere Effekte bei der Langzeitbelichtung oder Makrofotografie, sowie das Spiel mit Licht, Farben, Schärfen und Unschärfen möchte er das Interesse des Betrachters wecken und ist immer auf der Suche nach dem perfekten Bild.

Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten der Bibliothek zu besichtigen.



Foto: Stadtbibliothek Altentreptow

Schul- und Kitanachrichten

Schule offen am Samstag?

Ja, aber nur ausnahmsweise, denn am 26. Januar 2013 hatte die Regionale Schule Tützpatz ihren „Tag der offenen Tür“ für die zukünftigen Schüler der 5. Klasse. Verschiedene Fachlehrer hatten sich, manchmal auch mit einem Schülerteam, auf den Empfang vorbereitet. Das Interesse von Eltern und ihren Kindern war gut. Mehr als 15 Viertklässler hörten sich interessiert alles an und ließen sich begeistern, als es um das Lösen von Aufgaben, Knobeln und Experimentieren in den verschiedenen Fachgebieten ging. Der Wechsel von der Grundschule in die Sekundarstufe muss ja sein, aber welche Schule an welchem Ort dafür in Frage kommt, das müssen die Familien gründlich beraten und dann auch selbst entscheiden.

Die Tage der offenen Tür bieten die Möglichkeit, sich die Unterrichtsräume anzusehen und mit der Schulleitung oder den Fachlehrern ins Gespräch zu kommen. So „schnupperten“ unsere Gastschüler mal, was man in Biologie, Kunst, Mathematik, Chemie, Englisch oder AWT Neues lernen wird. Und am besten lernt man, wenn man selbst aktiv wird oder im Team arbeitet. Darauf wird beim Unterricht in Tützpatz sehr viel Wert gelegt.



Eine Zwiebel zerlegen ist ganz schön schwierig ... Fotos: RegS Tützpatz

Außerdem ist die sportliche Betätigung sehr wichtig und die Turnhalle neben der Schule wirklich schön, nicht nur für den Sportunterricht nach Stundentafel, sondern auch für den freiwilligen Neigungsunterricht oder für Sportgruppen.

Da sich das Schulprofil immer mehr in Richtung Ganztagschule entwickelt, wird an den Nachmittagen der Neigungsunterricht auf verschiedenen Gebieten angeboten. Eine Gruppe davon präsentierte sich auch an diesem Samstag, die Gruppe „Basteln“.

Allen Schülern, die die Fachlehrer so fleißig unterstützt haben, sagt die Schule ein herzliches Dankeschön, und allen, die im nächsten Schuljahr zu uns kommen werden, ein „Herzliches willkommen!“

Frau Libnow und Sarah M., Marianne F. aus der Schulfachrichtengruppe



Robert hilft Philipp bei Streichholzspielen ...



Mit Mamas Hilfe klappt alles ...

Zuwachs an der Regionalen Schule Tützpatz

Seit dem 7. Januar 2013 hat unsere Schule wieder eine Schulsozialarbeiterin. Sie heißt Gudrun Wegner, ist 46 Jahre alt und wohnt in Neu Rhäse. Frau Wegner ist ausgebildete Erzieherin und Diplomreligionspädagogin. Schon immer war es ihr Wunsch, mit Kindern und Jugendlichen zu arbeiten. Berufliche Erfahrungen auf diesem Gebiet sammelte sie u. a. als Erzieherin und Leiterin eines Kindergartens bzw. bei ihrer Arbeit im Bereich Mölln/Breesen. Als die Stelle der Schulsozialarbeiterin für unsere Schule ausgeschrieben wurde, hat Frau Wegner sich sofort beworben und vom Träger, dem Sozialwerk der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde Malchin-Teterow e. V. eine Zusage erhalten.

Sie möchte dazu beitragen, dass Schule Spaß macht und es noch mehr Schülern gelingt, den Schulalltag erfolgreich zu meistern. Frau Wegner wird sowohl in unserer Grundschule als auch im Regionalschulteil die Klassen bei Projekten unterstützen, Hilfe bei Hausaufgaben geben, die Betreuung von Schülern, die eine Freistunde haben, ergänzen und immer ein Ansprechpartner für Schüler und Lehrer sowie Eltern sein, wenn jemand Sorgen hat oder es Probleme gibt.

Zurzeit ist sie dabei, unsere zeitlichen und örtlichen Gegebenheiten kennen zu lernen, stellt sich in den Klassen vor und nimmt in den Hofpausen, im Unterricht, am Nachmittag und auch in der Hausaufgabenzeit Kontakt zu Lehrern und Schülern auf. Einige kennen sie bereits näher und finden es gut, dass sie zuhören kann, gute Ideen hat und sich ruhig und freundlich einbringt.

Da bleibt jetzt nur noch zu sagen: Herzlich Willkommen, Frau Wegner! Wir alle freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Frau Schmeling und Sophia R., Tim W., Paul B. aus der Gruppe Schulnachrichten



Vereine und Verbände

F-Jugendturnier am 12.01.2013

Am Vormittag eröffneten die F-Jugendlichen den Turniertag in der Sporthalle Tützpatz. Auf zwei Vertretungen des Gastgebers SV Fortuna Tützpatz traf der Burower SV. Schnell stellte sich die Überlegenheit der Burower heraus. Unsere noch sehr unerfahrenen Mannschaften zeigten zuviel Respekt und verloren in der Hinrunde beide Begegnungen. Die Rückrunde sah schon besser aus. Die Zurückhaltung wurde abgelegt und der Mannschaft Gelb gelang zum Abschluss noch ein 1:1 Unentschieden gegen den Turniersieger Burow.

Endergebnis:

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1	Burower SV	9:1	10
2	Tützpatz Blau	3:7	4
3	Tützpatz Gelb	4:8	2

E-Jugendturnier am 12.01.2013

Ein volles Programm stand am Nachmittag bevor. Gegner unserer E-Jugend waren die Mannschaften des FSV 90 Altentreptow, von Traktor Pentz, Traktor Sarow sowie des Burower SV. Ungeschlagen wurden die Altentreptower ihrer Favoritenrolle gerecht und belegten den 1. Platz. Unsere Jungs vergaben im letzten Spiel mit einem 1:1 gegen Sarow die Chance auf Platz 2. Aber auch der 3. Platz war ein großer Erfolg für die Mannschaft.

Vielen Dank der Metallverarbeitungs- und Vertriebsgesellschaft Tützpatz mbH für die finanzielle Unterstützung der Turniere.

Ergebnisse:

Platz	Mannschaft	Tore	Punkte
1	FSV 90 Altentreptow	23:4	12
2	SV Traktor Pentz	10:7	7
3	SV Fortuna Tützpatz	6:8	5
4	SV Traktor Sarow	4:10	4
5	Burower SV	5:19	0



Fotos: Wrasse

Demokratischer Frauenbund

Landesverband M-V e. V.
Rathausstr. 2
17087 Altentreptow
Tel.: 03961 210735

Veranstaltungsplan März 2013

01.03.2013	10:00 Uhr	Spatzentreff
04.03.2013	10:00 Uhr	Vorstellung der Projektarbeit des dfb e. V
	14:00 Uhr	gesundheitsfördernde Maßnahme Sport und Bewegung für Langzeitarbeitslose
05.03.2013	10:00 Uhr	Mutti-Kind-Treff mit Frau Sartowski
	11:00 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Familienrecht
06.03.2013	14:00 Uhr	Treff der Handarbeitsfreunde - Hardanger und vieles mehr
	16:00 Uhr	Qigong mit Qigonglehrerin Sigrid Paschen 1. Kurs: 16:00 - 17:30 Uhr
	18:00 Uhr	2. Kurs: 18:00 - 19:30 Uhr
07.03.2013	13:30 Uhr	Ausgabe bei der „Altentreptower Tafel“ des dfb e. V. für sozialbedürftige Bürger
	14:30 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Mutter-Kind-Turnen
08.03.2013	09:00 Uhr	Spatzentreff - wir basteln zum Frauentag
	14:00 Uhr	Der Demokratische Frauenbund e. V. lädt zur Frauentagsfeier ins „Fritz-Reuter- Haus“ ein
11.03.2013	10:00 Uhr	IPRO - „Beratung zur sozialen und beruflichen Integration“
	14:00 Uhr	Mach mit, bleib fit! gesundheitsfördernde Maßnahme für Langzeitarbeitslose
12.03.2013	10:00 Uhr	Werdende Muttis treffen sich mit Frau Sartowski
	11:00 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Fragen zur Erziehung meines Kindes
13.03.2013	10:00 Uhr	Wissenswertes über Ostern zu Gast ist Frau Nordengrün
	14:00 Uhr	Die Freunde der Handarbeit treffen sich
	16:00 Uhr	Qigong mit Qigonglehrerin Sigrid Paschen 1. Kurs: 16:00 - 17:30 Uhr
	18:00 Uhr	2. Kurs: 18:00 - 19:30 Uhr
14.03.2013	13:30 Uhr	Ausgabe bei der „Altentreptower Tafel“ des dfb e. V. für sozial bedürftige Bürger
	14:30 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Mutter-Kind-Turnen
15.03.2013	09:00 Uhr	Spatzentreff
18.03.2013	10:00 Uhr	IPRO - „Vorstellung des Integrationsprojektes“
	14:00 Uhr	gesundheitsfördernde Maßnahme Langzeitarbeitslose treffen sich zum Sport
19.03.2013	10:00 Uhr	Schwangerentreff mit Frau Sartowski
	11:00 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Wie verhalte ich mich richtig im Alltag?
20.03.2013	10:00 Uhr	Die Landfrauen stellen sich vor zu Gast ist Frau Mielke
	14:00 Uhr	Handarbeitsfreunde treffen sich zum Erfahrungsaustausch in gemütlicher Runde
	16:00 Uhr	Qigong mit Qigonglehrerin Sigrid Paschen 1. Kurs: 16:00 - 17:30 Uhr
	18:00 Uhr	2. Kurs: 18:00 - 19:30 Uhr
21.03.2013	13:00 Uhr	Der Friseur kommt zum Trockenhaarschnitt (bitte mit Anmeldung)
	13:30 Uhr	Ausgabe bei der „Altentreptower Tafel“ des dfb e. V. für sozial bedürftige Bürger
	14:30 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Mutter-Kind-Turnen
22.03.2013	09:00 Uhr	Spatzentreff - Der Osterhase kommt (bitte mit Anmeldung)

25.03.2013	10:00 Uhr	IPRO - Erstellung von unternehmensorientierten Bewerbungen
	14:00 Uhr	gesundheitsfördernde Maßnahme Sport und Bewegung in geselliger Runde
26.03.2013	10:00 Uhr	Treff der werdenden Muttis mit Frau Sartowski
	11:00 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Wie bewältige ich Stresssituationen?
27.03.2013	10:00 Uhr	IPRO - Aktualisierung von Bewerbungsunterlagen
	14:00 Uhr	Freunde der Handarbeit treffen sich in gemütlicher Runde
	16:00 Uhr	Qigong mit Qigonglehrerin Sigrid Paschen 1. Kurs: 16:00 - 17:30 Uhr
	18:00 Uhr	2. Kurs: 18:00 - 19:30 Uhr
28.03.2013	13:30 Uhr	Ausgabe bei der „Altentreptower Tafel“ des dfb e. V. für sozial bedürftige Bürger
	14:30 Uhr	„Müttergesundheitstreff“ Mutter-Kind-Turnen

Individuelle Beratung und Begleitung zur sozialen und beruflichen Integration Montag - Freitag von 08:00 - 14:00 Uhr sowie nach telefonischer Absprache auch zu anderen Zeiten möglich.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Demmin e. V.



Rosestraße 38, 17109 Demmin
03998 27170
E-Mail: drk-demmin@t-online.de
Internet: www.demmin.drk.de

DRK Service Nummer 0180 3650180
(9ct/min aus d. dt. Festnetz, mobil kann abweichen)

Unsere Beratungsdienste für Altentreptow und Umland finden Sie in der Poststraße 15 in Altentreptow

- Kinder- und Jugendhilfezentrum
Ambulante Hilfen zur Erziehung, Erziehungsberatung, Betreutes Wohnen für Jugendliche, Tagesgruppe
Ines Plaskuda 03961 210792

- Behindertentreff
Frau Kaatz 03961 214304
Öffnungszeiten: Mittwoch
Beratung: 07:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Veranstaltungen laut Veranstaltungsplan

- Erste Hilfe Ausbildung
u. a. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, Erste Hilfe für LKW Führerschein, Ersthelfer im Betrieb, Erste Hilfe Training
..... 03961/210792

Weitere Informationen und Termine zu Erste Hilfe Kursen erhalten Sie in unserem Kreisverband in der Geschäftsstelle Demmin, Rosestraße 38 bei Frau Tanck, Tel. 03998 27170.

- **Kleiderkammer**
Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihre Kleider und Sachen direkt in der Kleiderkammer abzugeben oder in unsere Sammelbehälter.

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Blutspendetermine

01.03.2013 Tützpatz
Arztpraxis Dr. Bergmann 13:30 - 17:30 Uhr
Waldstr.

Bericht über Aktivitäten 2012 im Förderverein**Veranstaltungen im Pfarrhaus**

- Fahrten 2012
- Zentrale Veranstaltungen in Kirche und Pfarrhaus
- Kindernachmittage
- Beteiligung bzw. Organisation von Arbeiten im Pfarrhaus, Friedhofskapelle und Kirche

Veranstaltungen im Pfarrhaus

Fortführung der von Frau Dörbrich eingeführten Filmveranstaltungen im Jahr 2011, Film und andere Veranstaltungen, jeweils mit anschließendem gemeinsamen Essen

- organisiert (gemeinsam als Förderverein, Kommune und Kirchengemeinde, als Person hier auch Juliane Lasarzik zu nennen)
- 04.05.12 Veranstaltung mit Frau Rosenmüller; Singen, musizieren und vorlesen
- 31.08.12 Film; Die Kinder des Monsieur Monthieu
- 19.10.12 Film; Albert Schweitzer - Ein Leben in Afrika
- 02.11.12 Film; Gottes Werk und Teufels Betrug
- 07.12.12 Film; Merry Christmas
- 16.12.12 Adventsfeier mit Streichern der Philharmonie; Trio von brio; Andacht
- 18.01.13 Themenabend; Die Bibel-Buch der Bücher; mit Pn. Carstensen und Dipl. Bibliothekarin Frau Hohm

Fahrten 2012

- Sonderfahrt mit der Rethra auf der Tollense am 15.06.12
3 Stunden mit Erläuterungen und Beköstigung (Wildschweinbraten, Kaffee, Kuchen und andere Köstlichkeiten)
Organisation Förderverein und Kommune unter Beteiligung Kirchengemeinde
- Sonderfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Lübeck (Organisation durch Verein)

Kindernachmittage

- Monatlich ein Kindernachmittag, durchgeführt von Fr. Richter (Kommune Breesen), im 2. Halbjahr auch unter Beteiligung von Hr. Rathke (Gemeindepädagoge der Kirchengemeinde)

Zentrale Veranstaltungen in Kirche und Pfarrhaus

(gemeinsam organisiert von Kirchengemeinde, Förderverein und Kommune)

- Erntefest am 30.09.12, Nordlindenpflanzung, Andacht, gemeinsames Kaffeetrinken im Pfarrhaus
- Christvesper am 24.12.12 in der Kirche Breesen, seit 4 Jahren das erste Mal wieder mit dem Chor von Herrn Herold (Mölln)

Förderverein Denkmalgeschützte Kirchen Breesen-Pinnow e. V.

Foto: Schmidt

Volkssolidarität Klub Altentreptow**Veranstaltungsplan März 2013**

02.03.13	13:30 Uhr	*Gemütliche Kaffeerunde am Samstag*
05.03.13	14:00 Uhr	Spiele am Nachmittag
07.03.13	14:00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
08.03.13	14:00 Uhr	Kaffeerunde zum Frauentag (mit Anmeldung)
12.03.13	10:00 Uhr	Blutdruckmessen im Büro
	14:00 Uhr	Spiele am Nachmittag
14.03.13	14:00 Uhr	Rommefreunde treffen sich
16.03.13	13:30 Uhr	§ <i>Gemütliche Kaffeerunde am Samstag</i> §
19.03.13	14:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele
20.03.13	13:00 Uhr	Treff der Skatfreunde
21.03.13		15. Seniorensportfest in der Sporthalle „Am Klosterberg“ in Altentreptow
25.03.13	13:30 Uhr	Gemütlicher Nachmittag vor Ostern - es gibt leckere selbstgebackene Waffeln -
26.03.13	14:00 Uhr	Bingo mit Herrn Mamerow
27.03.13	13:30 Uhr	Tag des Geburtstagskindes
28.03.13	14:00 Uhr	Rommefreunde treffen sich

Zur Information: Am 10.04.2013 findet im Reuterhaus Altentreptow der diesjährige Frühlingsball statt.

Täglich Mittagstisch von 11:45 Uhr bis 12:45 Uhr
(Anmeldung erforderlich!)

Volkssolidarität Kreisverband AL.DE.MA. e. V.
Betreutes Wohnen
Poststraße 12 b
Teetzlebener Straße 12
17087 Altentreptow
Tel.: 03961 210788

Volkssolidarität Pflegedienst

Auch Sie können den Rat und die Hilfe unserer ausgebildeten Krankenschwestern, Altenpfleger und Haushaltshelferinnen in Anspruch nehmen.

Unser Pflegedienst bietet folgende Leistungen an:

- häusliche Kranken-Altenpflege
- ärztliche Verordnung (Verbände, Injektionen, Betreuung und Pflege nach Krankenhausaufenthalt, Medikamentengabe)
- Hauswirtschaftspflege
- Verleih von Pflegehilfsmitteln
- Pflegeeinsätze nach § 37 Abs. 3 SGB XI (Beratungs- und Kontrollpflege)
- Hausnotrufservice
- Essen auf Rädern (Vollkost- und Diabetiker-Menüs) Essenslieferung erfolgt auch an Wochenenden sowie an Feiertagen

Volkssolidarität Pflegedienst
Poststraße 12 b (Apothekengebäude)
17087 Altentreptow

Telefon: 03961 21 07 58 Handy: 0160 8860160
03961 210788

Haben Sie zum Beispiel Fragen zur Pflegeversicherung rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern telefonisch oder vereinbaren mit Ihnen einen Termin. Die Beratungen sind kostenlos.

Betreutes Wohnen in Altentreptow, Demmin und Dargun

13. Kinderkleiderbörse im Speicher in Tarnow

Samstag, 2. März 2013, 10 bis 13 Uhr

Der Winter ist vorbei und der Sommer steht schon fast vor der Tür, da wird es Zeit, nach entsprechenden Baby- und Kindersachen Ausschau zu halten. Wie in den letzten Jahren ist der große Speicher in Tarnow genau der richtige Ort dafür: Der Drei Kirchen Förderverein Rosenow-Schwandt-Tarnow lädt am **Samstag, dem 2. März, von 10 bis 13 Uhr zu seiner 13. Kinderkleiderbörse in den Speicher in Tarnow (bei Rosenow an der B 104 zwischen Neubrandenburg und Stavenhagen).**

Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen, Wippen, Kinderwagen ... alles in Top-Qualität und zu niedrigen Preisen: Wer gut erhaltene, gebrauchte Sachen verkaufen und kaufen möchte, hat hier Gelegenheit dazu. Ein Teil der Verkäufer-Einnahmen soll wieder in die Sanierung der Kirche Rosenow fließen. Die Sachen müssen am Vorabend in den Speicher gebracht werden, Vereinsmitglieder kümmern sich dann um den Verkauf. Aber es ist auch möglich, einen eigenen Stand aufzustellen. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auskunft per E-Mail an dreikirch@aol.com

Kirchliche Nachrichten

Kirchengemeinde Altentreptow

März 2013

Termine Altentreptow

01.03.2013

19:00 Uhr Weltgebetstag in der Ev.-freikirchlichen Gemeinde (Stralsunder Str.)

11.03.2013

14:30 Uhr Älterenkreis, Pfarrhaus

16.03.2013

9:00 - 11:00 Uhr Frauenfrühstück in der Ev.-freikirchlichen Gemeinde
Daisy Gräfin von Arnim spricht zum Thema „Man muss sein Glück nur aufheben!“

20.03.2013

19:00 Uhr Frauenkreis im Hospitalsaal

24.03.2013

17:00 Uhr Passionsmusik mit dem Ökumenischen Kirchenchor in der Heilig-Kreuz-Kirche

26. - 27.03.2013

Kindertreff in den Osterferien (Anfragen an Fr. Haak)

Gottesdienste in Altentreptow

Sonntag, 03.03.2013

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Winterkirche)

Sonntag, 10.03.2013

10:15 Uhr Gottesdienst (Winterkirche)

Sonntag, 17.03.2013

10:15 Uhr Gottesdienst (Winterkirche)

Sonntag, 24.03.2013

10:15 Uhr Gottesdienst (Winterkirche)

Gründonnerstag, 28.03.2013

18:00 Uhr Tischabendmahl (Winterkirche)

Karfreitag, 29.03.2013

10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (große Kirche)

Ostersonntag, 31.03.2013

08:00 Uhr Posaunenandacht auf dem Friedhof

10:15 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Gottesdienste im Seniorenheim Klosterberg

13.03.2013, 10:00 Uhr

27.03.2013, 10:00 Uhr

Gottesdienste in Barkow

Karsamstag, 30.03.2013

16:00 Uhr mit Andacht zur goldenen Hochzeit

Gottesdienste in Groß Teetzleben/Lebbin

Sonntag, 10.03.2013

9:00 Uhr Gottesdienst

Karfreitag, 29.03.2013

9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Termine Groß Teetzleben/Lebbin

Kinderkirche im Pfarrhaus:

Samstag, 16.03.2013, 9:30 - 11:00 Uhr

Teetzlebener Runde:

04.03.2013, 15:00 Uhr im Pfarrhaus

Für Konfirmanden und Jugendliche in Altentreptow

Vorkonfirmanden und Hauptkonfirmanden

- Vorkonfirmanden dienstags, 16:00 Uhr im Kantorenschuppen

- Konfirmanden dienstags, 16:00 Uhr im Pfarrhaus

- Junge Gemeinde

mittwochs ab 17:00 Uhr im Kantorenschuppen

Für Kinder

26. - 27.03.2013 Kindertreff in den Osterferien (Anfragen an Fr. Haak)

• **Kindergottesdienste**

jeden Sonntag um 10:15 Uhr in der St. Petri Kirche mit Spiel, Spaß und interessanten Geschichten

• **Christenlehre im neuen Schuljahr**

Christenlehrerraum Oberbaustr. 43

Dienstag

Vorschule und 1. Klasse **14:00 Uhr** - die Kinder werden um 13:30 Uhr vom Hort abgeholt

4. und 5. Klasse **15:00 Uhr**

Donnerstag

2. und 3. Klasse **15:00 Uhr** - die Kinder werden um 14:30 Uhr vom Hort abgeholt

6. Klasse, **16:00 Uhr**

Regelmäßige Termine Altentreptow

Spatzenchor: Montag 14:30 Uhr Kindergarten

Jugendchor: Dienstag 17:00 Uhr Hospitalsaal

Kirchenchor: Dienstag 19:30 Uhr Hospitalsaal

Flötengruppen: Donnerstag 15:30 Uhr und 16:15 Uhr Kantorenschuppen

Posaunenchor: Donnerstag 19:30 Uhr Hospitalsaal

Vorkonfirmanden: Dienstag 16:00 Uhr Kantorenschuppen

Konfirmanden: Dienstag 17:00 Uhr Kantorenschuppen

Pfarrer Johannes Staak

Mühlenstr. 4

17087 Altentreptow

Tel. 03961 214745

Kantorin Elisabeth Prinzler

Oberbaustr. 43

Tel. 03961 2059116

Katechetin Annerose Haak

Bahnhofstr. 5

Tel. 03961 212992

Öffnungszeiten Gemeindebüro (Frau Wiese)

Dienstag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr,

Donnerstag von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Fax 03961 2299851

Tel. 03961 214745

Kreisdiakonisches Werk Demmin e. V.

Außenstelle Altentreptow Mühlenstraße 1

Fax: 03961 263966, Tel. 03961 212588

- Beratungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen
Di.: 16 - 18 Uhr/Fr.: 9 - 11 Uhr
- Begegnungsstätte
Montag bis Freitag von 9 bis 15 Uhr

Spendenkonto

Kontoinhaber: KG Altentreptow Konto-Nr. 108033137
BLZ: 15061638

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Ivenack

Eichenallee 25, 17153 Ivenack
Tel.: 039954 30750 E-Mail: ivenack@elkm.de

Die Kirchengemeinde Ivenack lädt sehr herzlich zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Februar und März 2013 ein:

Mi., 20.02.2013

15:00 Uhr Bibelwoche in Ritzerow

Do., 21.02.2013

15:00 Uhr Bibelwoche in Ritzerow

So., 24.02.2013

10:00 Uhr Gottesdienst Ritzerow (Winterkirche)

Fr., 01.03.2013

18:00 Uhr Weltgebetstag - Gottesdienst und Feier, in Ivenack (Arche)

So., 03.03.2013

10:00 Uhr Gottesdienst Wolde (Gutshaus)

Mi., 06.03.2013

14:00 Uhr Frauenkreis bei Frau Müller in Ritzerow, Dorfstr. 44

So., 10.03.2013

10:00 Uhr Gottesdienst Ivenack (Arche)

Fr., 15.03.2013

19:00 Uhr Guatemala-Vortrag in Wolde (Gutshaus)

So., 17.03.2013

10:00 Uhr Gottesdienst Galenbeck (Kapelle)

Veranstaltungen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde

Stralsunder Straße 29 a

**Gottesdienst jeden Sonntag um 10:00 Uhr
(mit anschließendem Kaffee trinken)**

Für Frauen: (ab 18 Jahre)

Immer am 2. Montag des Monats, also **am 11. März 2013 um 19:30 Uhr**, sind Frauen jeder Altersgruppe eingeladen.

Wir machen es uns mit einem schönen Abendessen gemütlich, denken über verschiedene Themen des Lebens nach und versuchen Antworten in der Bibel zu finden. Der Austausch untereinander ist uns wichtig und wird bereichert durch immer wieder neue Gäste, die uns herzlich willkommen sind.

„Gespräch um die Bibel“: Jeden 2. - 5. Mittwoch um 19:00 Uhr im Gemeindehaus.

Bei diesen Veranstaltungen geht es darum, gemeinsam die Bibel zu entdecken und das Gelesene auf den Alltag zu übertragen. (Hauskreise bitte anfragen unter 213232)

Für Senioren (ab 60 Jahre):

Jeden ersten Dienstag im Monat, also **am 05. März 2013, treffen sich um 15:00 Uhr die Senioren** zum Kaffee trinken und zum Gespräch.

Weitere Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Jeden Sonntag, 17:00 Uhr trifft sich die „evg. Jugend Altentreptow“ im Gemeindehaus

Suchhilfe-Gruppe (AGAS) trifft sich:

Am Freitag, d. 22. Februar, am 08. März und am 22. März 2013, ab 19:30 Uhr.

Erfahrungsaustausch, biblische Besinnung und gemeinsames Essen bestimmen das Programm.

Nähere Informationen hierzu unter: 03961 214794.

Frauenfrühstückstreffen: Am 16. März 2013 von 9:00 - 11:00 Uhr

Thema: „Man muss sein Glück nur aufheben!“

Referentin: Daisy Gräfin von Arnim („Die Apfelgräfin“)

Unkostenbeitrag 6,00 €;

Anmeldung bei Frau Zirzow bis zum 11.03.2013, Tel. 03961 211614

Radio-Programm - ERF - 89,10 Mhz

Seit einigen Jahren ist der **Evangeliumsrundfunk Wetzlar im Kabelnetz unserer Stadt.**

Es ist ein 24 h Programm in bester UKW Qualität.

Jeder, der Kabelfernsehen hat, kann diesen Sender im Radio empfangen.

ERF 1-Fernsehen/Digital**Bibel TV/Digital**

Programmehefte liegen aus: In den Kirchen der Stadt, der Poststelle - Unterbastr., im Rathaus und in den TV-Geschäften.

Besuchen Sie für weitere Informationen auch unsere Homepage unter: www.efg-altentreptow.de

Mitteilungen der katholischen St.-Paulus-Gemeinde Stavenhagen

Dienstag, 19. Februar 2013**Dienstag der 1. Fastenwoche**

08:30 Uhr Rosenkranzgebet in Malchin

09:00 Uhr Wortgottesdienst in Malchin

Donnerstag, 21. Februar 2013**Donnerstag der 1. Fastenwoche**

14:00 Uhr Wortgottesdienst in Röckwitz

18:00 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus der ev. Kirche in Stavenhagen
Interessenten sind herzlich willkommen!

Freitag, 22. Februar 2013**Freitag der 1. Fastenwoche**

15:00 Uhr Wortgottesdienst im Seniorenheim in Stavenhagen

18:30 Uhr Jugendtreffen in Stavenhagen

Samstag, 23. Februar 2013**2. Fastensonntag (Vorabend)**

16:00 Uhr Dankgottesdienst aus Anlass der goldenen Hochzeit der Eheleute Hampel aus Stavenhagen in Stavenhagen

18:00 Uhr heilige Messe in Röckwitz

Sonntag, 24. Februar 2013**2. Fastensonntag**

09:00 Uhr heilige Messe in Malchin

10:30 Uhr heilige Messe in Stavenhagen

17:00 Uhr Fastenpredigt in Malchin mit Br. Gabriel aus Waren, anschl. Beichtgelegenheit

Montag, 25. Februar 2013**Montag der 2. Fastenwoche**

17:30 Uhr Vorbereitungstreffen zum Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus der kath. Kirche in Malchin
Interessenten sind herzlich willkommen!

Dienstag, 26. Februar 2013**Dienstag der 2. Fastenwoche**

08:30 Uhr Rosenkranzgebet in Malchin

Donnerstag, 28. Februar 2013**Donnerstag der 2. Fastenwoche**

14:00 Uhr heilige Messe in Röckwitz, anschl. Seniorenkaffee

19:00 Uhr Elternversammlung der Erstkommunionkinder in Röckwitz

Freitag, 01. März 2013**Freitag der 2. Fastenwoche**

- 09:00 Uhr heilige Messe in Stavenhagen, anschl. Seniorenfrühstück
- 18:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus der ev. Kirche in Stavenhagen
- 18:00 Uhr Ökumenische Andacht zum Weltgebetstag der Frauen in der katholischen Kirche in Malchin

Samstag, 02. März 2013**3. Fastensonntag (Vorabend)**

- 14:30 - Gemeinschaftsnachmittag der
- 18:00 Uhr Erstkommunionkinder in Röckwitz
- 18:00 Uhr heilige Messe in Röckwitz

Sonntag, 03. März 2013**3. Fastensonntag**

- 09:00 Uhr heilige Messe in Malchin
- 10:30 Uhr heilige Messe in Stavenhagen
- 17:00 Uhr Kreuzwegandacht in Malchin

Dienstag, 05. März 2013**Dienstag der 3. Fastenwoche**

- 09:00 Uhr heilige Messe in Malchin, anschließend Senioreneinkehrtag

Donnerstag, 07. März 2013**Donnerstag der 3. Fastenwoche**

- 14:00 Uhr Wortgottesdienst in Röckwitz
- 19:00 Uhr Fastenabendbrot in Stavenhagen mit anschließendem geselligen Abend und Diavortrag zu Edith Stein
Herzlich willkommen!

Freitag, 08. März 2013**Freitag der 3. Fastenwoche**

- 18:30 Uhr Jugendtreffen in Stavenhagen

Samstag, 09. März 2013**4. Fastensonntag (Vorabend)**

- 18:00 Uhr heilige Messe in Röckwitz

Sonntag, 10. März 2013**4. Fastensonntag**

- 09:00 Uhr heilige Messe in Malchin
- 10:30 Uhr heilige Messe in Stavenhagen
- 17:00 Uhr Kreuzwegandacht in Malchin

Dienstag, 12. März 2013**Dienstag der 4. Fastenwoche**

- 08:30 Uhr Rosenkranzgebet in Malchin

Freitag, 15. März 2013**Freitag der 4. Fastenwoche**

- 09:00 Uhr Wortgottesdienst in Stavenhagen

Samstag, 16. März 2013**5. Fastensonntag (Vorabend)**

- 18:00 Uhr heilige Messe in Röckwitz

Sonntag, 17. März 2013**4. Fastensonntag**

- 09:00 Uhr heilige Messe in Malchin
- 10:30 Uhr heilige Messe in Stavenhagen
- 17:00 Uhr Kreuzwegandacht in Malchin

Dienstag, 19. März 2013**Dienstag der 5. Fastenwoche**

- 08:30 Uhr Rosenkranzgebet in Malchin
- 09:00 Uhr Wortgottesdienst in Malchin

Senioreneinkehrtag am 05. März 2013

Am Dienstag, dem 05. März 2013, findet für alle Senioren unserer Gemeinde ein Senioreneinkehrtag in Malchin statt. Der Tag beginnt um 09:00 Uhr mit der Heiligen Messe und endet mit einer gemeinsamen Kaffeerunde gegen 15:30 Uhr. Pfr. Thomas Hoffmann wird an diesem Tag zu Gast sein und diesen inhaltlich gestalten. Die Anreise von Röckwitz und Stavenhagen muss individuell organisiert werden. Alle, die daran teilnehmen möchten, sollten sich ab sofort über das Pfarrbüro in Stavenhagen oder per Liste, die in den Kirchen ausliegt, anmelden. Anmeldeschluss ist am **Sonntag, dem 24.02.2013.**

Fastenabendbrot

Am Donnerstag, dem 07. März 2013, sind Sie um 19:00 Uhr herzlich zum Fastenabendbrot nach Stavenhagen eingeladen. Verbunden damit ist ein gemütlicher Abend mit einem Diavortrag über Edith Stein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Katholische Kirchengemeinde St. Paulus Stavenhagen
Niels-Stensen-Straße 18, 17153 Stavenhagen
Telefon Pfarrbüro: 039954 22295, Fax 039954 22230
E-Mail: kath.kirche-stavenhagen@t-online.de
Gemeindereferentin Katja Laber: 039954 22229
E-Mail: gemeindereferentin-stavenhagen@t-online.de



Foto: LV-Bildarchiv

Urlaub zwischen Ostsee & Müritz

Ostsee Küste & Seenplatte

und zu Besuch im nördlichen Brandenburg

TREFFPUNKT DEUTSCHLAND

Lina Fließensee

Psst ...

Geheimtipp!

Unsere aktuelle Ausgabe 2013 kommt bald!
Reinschauen, raussuchen, raus aus dem Alltag!

Sie wollen auch noch mit dabei sein?

Lassen Sie sich von unserem netten und kompetenten Außen- oder Innendienst ein Angebot erstellen und seien Sie im „Urlaub zwischen Ostsee & Müritz und zu Besuch im nördlichen Brandenburg“ dabei!

Doreen Mahncke
039931/579-57

Manuela Wolfinger
039931/579-47

Kirsten Bunge
039931/579-50

Antje Bergholz
039931/579-77



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Fax 03 99 31/5 79-30 · www.wittich.de

Ihr **Fachmann** in der Region



Fotos: Bilderbox

kompetent ■ individuell ■ fachgerecht

Wir beraten Sie gern!

Verbunden mit der Region seit 1925

AUTOHAUS KOPISCHKE Audi Service

Service-Paket-Aktion mit AUDI Originalteilen*

Bremsklötze vorn Brems Scheiben vorn

A3 Lim. + Sportback 1.6 75 kW	129,- €	249,- €
A4 Lim. + Avant 2.0 96 kW	149,- €	299,- €

Kostenloser HU-Vorabcheck für ALLE Fahrzeuge! (inkl. Montage*)



Audi A1 1.2 TFSI Attraction
 EZ: 12/2010, 15.200 km, 63 kW, (86 PS), ESP, Klima, Sportlenkrad, Radio mit CD, Misanorot Perleffekt, Mittelarmlehne, el. Fensterheber & Außenspiegel

13.450,- €

Autohaus Kopischke GmbH
 Gewerbehof 11 • 17087 Altentreptow

Telefon 03961 2590-0 www.autohaus-kopischke.de

Geflügel Klaus

Enten
Gänse
Mastbröiler

Verkauf von Leger, Junghennen verschiedene Farben
Verkauf von Brutmaschinen, Raubtierfallen u. Kleintierzuchtartikel

IM ANGEBOT

Taubenfutter, 50 kg	24,00 €
Kaninchenfutter, 25 kg	10,90 €
Legemehl, 25 kg	13,00 €
Hundefutter, 20 kg	16,50 €
Entenstarter, 25 kg	13,00 €
Futtermöhren, 20 kg	4,80 €
Holländerkaninchen gelb/weiß	

Klaus Frehse, 17089 Siedenbollentin
 Poststr. 24, Tel. + Fax 0 39 69-51 03 62
 Mo. - Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr

Sonnenhof Gatonski
Softladen

täglich frische
Hühner- und Wachteiler

Feldstraße 25 · Altentreptow · Telefon/Fax: 03961/212661

GEWO Bau Burow GmbH | Gesellschaft für Wohnungsbau
 Jahnstraße 18 • 17087 Altentreptow

Kautionsfreie Vermietung im ländlichen Bereich des Amtes Treptower Tollensewinkel

Tel. 03961/22990 • Fax 03961/229922

Zielsichere Werbung

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Röbeler Straße 9
 17209 Sietow
 Tel. 03 99 31/5 79-0
 Fax 03 99 31/5 79-30
 e-mail: info@wittich-sietow.de
 www.wittich.de

VERLAG WITTICH

Bargeldlos GÜNSTIG TANKEN

LHD DIESEL mit Ihrer ec-Karte oder LHD-Tankkarte

Landhandel Demmin GmbH
 17109 Demmin, Erdmannshöhe 6

03998 / 27 25-0

Wir liefern DIESEL, HEIZÖL, BRIKETT direkt zu Ihnen nach Hause.

auch kleine Mengen (z.B. Kanister)
DIESEL/HEIZÖL
 ab Erdmannshöhe
 Mo-Fr 7-17 Uhr



**Deutscher Kurzkrimi-Preis
KRIMIAUTOREN
GESUCHT!**

**Das Krimifestival
Tatort Eifel und
der KBV-Verlag
ermitteln den
besten Krimi
zum Thema
„Auf der Suche“**

**Tatort
Eifel**

Weitere Informationen unter:
www.tatort-eifel.de und
www.facebook.com/TatortEifel

**Einsendeschluss:
5. April 2013**

www.tatort-eifel.de

- Anzeige -
Solarstrom endlich auch nachts nutzen
Solarspeichersysteme werden seit Januar 2013 staatlich gefördert

Mit neuen Speichersystemen kann man den Solarstrom, der tagsüber auf dem eigenen Dach produziert wird, nun auch nach Sonnenuntergang und rund um die Uhr nutzen.

Haushalte verbrauchen den meisten Strom morgens und vor allem abends, wenn gekocht wird oder der Fernseher läuft. Tagsüber hingegen, wenn die Sonne scheint und die Solaranlage Strom produziert, sind die wenigsten Menschen zu Hause.

Ein Speichersystem, das die umweltfreundliche Energie zeitversetzt zur Verfügung stellt, erreicht, dass bis zu 75 Prozent des insgesamt im Haushalt verbrauchten Stroms von der eigenen Solaranlage stammen. Ständig steigende Strompreise spielen dann endlich keine Rolle mehr.

Ausgereifte Systeme, wie der VS 5 Hybrid von Bosch (www.solarstrom-tag-und-nacht.de), verfügen über eine intelligente Steuerung, die alle Energieflüsse völlig automatisch optimal regelt. Hoch effiziente, wartungsfreie Lithium-Ionen-Batterien speichern den Strom und geben ihn dann ab, wenn er gebraucht wird. Dieses besonders hochwertige System wird seit Januar 2013 vom Staat finanziell gefördert.

Foto: Bosch Power Tec



www.hotel-breitenbacher-hof.de

Job-direkt 100

Beschäftigungspakt für Ältere in den Regionen

Verstärkung gesucht?

Warum nicht auf lebenserfahrene und motivierte Mitarbeiter/innen zurückgreifen?

Das Projekt **Job-direkt 100** unterstützt Arbeitgeber/Innen erfolgreich bei der Einstellung älterer Menschen (ab Vollendung des 50. Lebensjahres).

Wir sind behilflich bei der

- Auswahl von Bewerbern nach Ihren individuellen Anforderungen und Vorstellungen
- Koordination notwendiger Qualifizierungen
- Beratung und Coaching in den ersten 3 Beschäftigungsmonaten

Sie erhalten

- eine mögliche maximale Eingliederungshilfe von 1.500,00 € bis 3.500,00 €

Besuchen Sie unsere Internetseite www.jobdirekt100.de oder nehmen Sie Kontakt mit unserem Team vor Ort auf. Wir beraten Sie gern!

Büro Job-direkt 100 LK Müritz
Warendorfer Straße 20
17192 Waren (Müritz)
Telefon: 03991 634151
E-Mail: service@jobdirekt100.de

Büro Job-direkt 100 LK Demmin
Baustraße 38
17109 Demmin
Telefon: 03998 201084
E-Mail: service@jobdirekt100.de





Botschafterin unseres Paktes: Franka Dietzsch, Europarästerin und Weltmeisterin im Diskuswerfen
„Eine starke Frau für eine starke Sache“



Foto: bilderbox



Bauen & Wohnen

Ihre kompetenten Fachpartner vor Ort

Lichte Trennung

Wer große Räume teilen möchte, ohne sie optisch stark zu verkleinern und Tageslicht einzubüßen, wird an den vielen Möglichkeiten von Glas-trennwänden seine helle Freude haben.

Zimmer oder große Durchgänge im Wohn- oder Arbeitsbereich lassen sich durch gläserne Trennwände in individuelle Zonen unterteilen. So empfängt ein gläserner Windfang Besucher hell und luftig und schützt gleichzeitig vor Zugluft. Eine falt- oder schiebbare Glaswand hält Kochgerüche aus dem Essbereich der Küche fern. Neben der hohen Lichtdurchlässigkeit bietet Glas ein weitläufiges Raumgefühl, und eine integrierte Schallschutzfunktion schafft eine ungestörte Arbeitsatmosphäre in Ruhezeiten.

Individuelles Wohnen und eine große Gestaltungsvielfalt bietet bedrucktes oder satiniertes Glas. Dies ermöglicht



Foto: Saint-Gobain Glass

auch die gewünschte Intimsphäre, zum Beispiel zwischen Schlaf- und Badezimmer. Auch Dekore, Fotos und kunstvolle Ornamente lassen sich in den flexiblen Baustoff Glas einar-

beiten. Um ein Schlafzimmer gegen Abend weitestgehend zu verdunkeln, ist ein Glas mit integrierter, wartungsfreier Jalousie eine Alternative. (bbs)

Vollbiologische Kleinkläranlagen

Mit Zulassung, aktueller Stand der Technik.

**Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung**

Alles aus einer Hand, Eigenleistungen möglich.

Fragen Sie nach unseren Rabatten

Regionalbüro: KKS Kläranlagen, DM, WRN, NTZ
K.-D. Zampich, Kalübbe 26, 17091 Kalübbe
Tel.: 039604 / 20 99 16, Funk: 0171 510 21 45

GUGAS GmbH

Tel. 0 39 61/22 21-0
Fax 0 39 61/21 04 75
info@gugas.de

GUGAS GmbH
Flüssiggasvertrieb
Installation Gastechnik
Flaschengas
Autogas

Zehntfeldweg 17 • 17087 Altentreptow www.gugas.de

GWA Gemeinnütziges Wohnungsunternehmen
Altentreptow GmbH

Tel. 0 39 61/25 76-0

*Wer in Altentreptow wohnen möchte, für den sind wir der kompetente Partner.
Sie finden uns in der Rudolf-Breitscheid-Str. 34*

Vollbiologische Kleinkläranlagen
mit Zulassung, aktueller Stand der Technik

**Antragstellung - Planung - Lieferung
Montage - Inbetriebnahme - Wartung**

alles aus einer Hand
Eigenleistung möglich

ALther Pumpen GmbH

Am Helmschäger Berg 6a
17489 Greifswald
Telefon: 0 38 34/5 75 60
alther-pumpen@t-online.de
www.alther.de



Riesebeck Baumaschinen
www.riesebeckbaumaschinen.de www.rorie.de

Kurt Riesebeck Demmin ☎ 03908 27 26 0 ☎ 03996 27 26 20	Mietstation Lubmin ☎ 038354 450 22 ☎ 038354 450 23	Rorie GmbH Malchin ☎ 03994 20 72 0 ☎ 03994 20 72 90
--	--	---

TOP-Angebot!

Thermohemd
100% Baumwolle



Preis 15,00 €*

Auf alle Winterartikel
20% Rabatt!
Westen, Pilotjacken, Winterstiefel ...

* Preise inkl. 19% MwSt., gültig bis 28.02.13!
Nur solange der Vorrat reicht!

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.00 - 16.30 Uhr • Sa. 7.30 - 11.30 Uhr

Wer den Schlüssel besitzt, dem gehört die Welt

NEO-DELPHI.COM

Der Geruch der Angst

Der neue Thriller von Lucas Bahl
Leseprobe: www.neo-delphi.com

432 Seiten, broschiert,
ISBN 978-3-9810906-0-4

€ 14,80

Zu beziehen über
Ihren Buchhändler.



JA ICH WILL!

sagen Sie ja zu einer Hochzeitsanzeige
bei **LINUS WITTICH**

AZweb

Bequem
Familienanzeigen
online ...
gestalten und schalten

15 %
Preisvorteil bei
AZweb
gültig bis 22. Februar 2013!

Ihre Vorteile
bei der Online-Buchung:

- ✓ verlängerte Annahmeschlüsse
- ✓ wenn Sie Ihre Anzeige online buchen,
nutzen Sie Ihre
15 % Preisvorteil!
- ✓ Schalten Sie jetzt Ihre Familienanzeige

www.familienanzeigen.wittich.de

Ihre Privatanzeige mit AZweb



TREFFPUNKT DEUTSCHLAND

Einfach mal durchatmen,
auch wenn einem der Ausblick
den Atem raubt!

Mein Deutschland



Entdecken Sie die schönsten Orte Deutschlands und genießen Sie einen unvergesslichen Urlaub im eigenen Land! Lassen Sie sich von unseren Urlaubsmagazinen inspirieren.

Mehr Informationen unter www.ebook.wittich.de.




Kauf von privat
Bei Interesse Mail an
aga-mueritz@web.de

Traumhaus

an der Mecklenburgischen Seenplatte -
Nähe Waren (Müritz)

Familienhaus mit Weitblick

Einfamilienhaus, Baujahr 2001 | ca. 500 m² Wohn- und Nutzfläche | ca. 4.000 m² | Grundstück kompl. eingezäunt | Außenpool | Sauna | Weinkeller | Kachelofen u.v.m. | Blick auf die Müritz | Reiten | Golfen und Wassersport in unmittelbarer Nähe | Bootshaus in der Sietower Bucht

Ostergriße

Ihre Osteranzeige und -grüße nehme ich gerne bis 8. März entgegen.

**Anzeigenschluss
8. März 2013**

Auch für Ihre Branche habe ich die passende

Osteranzeige.

Ihr persönlicher Ansprechpartner ist

**ANDREAS
KUTOWSKY**
0171/9 71 57 30



**VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH KG**

Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30
e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de · www.wittich.de

BREITENBACHER HOF

72178 Waldachtal 1 · (Ortsteil Lützenhardt)
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43 / 96 62-0 · Fax 074 43 / 96 62 60

Frühlingsaktivwoche

Wir machen Sie fit...

10. bis 24. März
und 7. bis 14. April 2013

- 7 Tage HP
- 2 x Honig Öl Massage
- 1 x Kräuterstempelmassage
- 2 x geführte Wanderungen

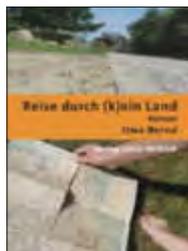
**P. P.
ab 435,- €**



Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de
oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Reise durch (k)lein Land Schicksale in der DDR - Uwe Bernd

Kein Stasi-Grusel, Grenzregime-Horror und keine Dissidenten-Drangsalierungen - und doch gewährt dieses Buch seit dem Mauerfall den wohl detailliertesten Einblick in den täglichen Wahnsinn DDR mit all seinen Facetten. Drei 19-jährige Männer sind auf Tramp-Tour quer durch die kleine Republik. Auf ihrer Reise ohne Ziel, ohne Zelt und ohne Zeitlimit, mit dem Motto „Bei Langeweile vorsichtshalber Stellungswechsel!“ begegnen ihnen jene Menschen, die sich im Sozialismus auf ihre Art eingerichtet haben. Sie treffen zum Beispiel auf Parteibonzen, Betriebsleiter, Polizisten, Arbeiter, Soldaten ebenso Punks, BRD-Touristen, Blueser, Prostituierte, Anarchisten.



Bestellung unter:
www.wittich.de
oder
Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG
Röbeler Straße 9
17209 Sietow
oder
039931/579-0

6,50€
zzgl. Versand

ISBN-978-3-00-28678-0

**Gestalten Sie Ihre Zukunft mit unseren
berufsbegleitenden Aufstiegsfortbildungen**

Wir sind weiter für Sie da!

Wirtschaftsenglisch

Durchführungsort: **Stavenhagen**

18.02.2013- 29.04.2013

montags 17:00 - 20:15 Uhr
40 U-Stunden
(ESF-Förderung o. Bildungsprämie möglich)

Technische/r Fachwirt/in (HWK)

Durchführungsort: **Stavenhagen
oder Waren**

18.03.2013 - 16.10.2013

montags 17:00 - 21:00 Uhr
mittwochs 17:00 - 21:00 Uhr
260 U-Stunden

anerkannt als Meister Teil III
(im Zeitraum vom 29.07. - 14.08.13
kein Unterricht)

EDV kompakt

- Betriebssystem (3-U-Stunden)
- Word (7 U-Stunden)
- Excel (12 U-Stunden)
- Outlook und E-Mail (2 U-Stunden)
- PowerPoint (5 U-Stunden)
- Im- und Export von Objekten (3 U-Stunden)

Durchführungsort: **Stavenhagen**

20.03.2013- 15.05.2013

mittwochs/ 17:00 - 20:15 Uhr
32 U-Stunden (6 Module)

auch einzelne Module möglich
(ESF-Förderung o. Bildungsprämie möglich)

Betriebswirt/in (HWK)

Durchführungsort: **Stavenhagen
oder Waren**

02.07.2013 - 02.10.2014

dienstags 17:00 - 21:00 Uhr
donnerstags 17:00 - 21:00 Uhr
560 U-Stunden

Bedienungsberechtigung Für Gabelstapler

Durchführungsort: **Waren (Müritz)**

**08.03.2013/09.03.2013 und
15.03.2013/16.03.2013**

jeweils freitags und samstags
von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
(ESF-Förderung möglich)



ÜBERREGIONALES
AUSBILDUNGSZENTRUM
Waren/Grevesmühlen e. V.

ZUKUNFT GESTALTEN

ÜAZ Waren/Grevesmühlen e. V.
Schlossberg 1 · 17153 Stavenhagen
Ansprechpartnerin: Ute Meitzner
Tel.: 039954 27073
E-Mail: u.meitzner@ueaz-waren.de
www.ueaz-zukunft-gestalten.de

www.wittich.de

Raus aus der Diät-Falle



Besiegen Sie Ihren Hunger!

Natürliche **Sättigungskapseln**
zur effektiven Behandlung
von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!

PZN-7772987

CE 0197

Lopa MED
pharma food

Allianz Roland Schulz



Seit dem 28.01.2013
erreichen Sie uns unter
unserer neuen Adresse
in Altentreptow
Am Marktplatz 4

Nach ca. einjähriger Bauzeit sind die Bauarbeiten an unserer neuen Niederlassung nun weitgehend abgeschlossen. Das denkmalgeschützte Gebäude wurde unter der Leitung von Architekt Matthias Köth und von ortsansässigen Handwerksfirmen nach neuestem Baustandard kernsaniert.

In den beiden oberen Etagen sind vier komfortable Wohnungen entstanden, die bereits vor Fertigstellung weitgehend vermietet werden konnten.

Im Erdgeschoss befindet sich unsere Allianz Vertretung, mit freundlichen und modern eingerichteten Beratungsräumen, die Sie nun ohne mühsames Treppensteigen erreichen können.

Dankeschön:

Architekturbüro Matthias Köth
Stadt Altentreptow
Baunternehmen Karsten Bobzien
Meisterbau Dirk Wendt
Baunternehmen Gonschorek GmbH
Baugeschäft Peter Michael
Bedachungsgeschäft Preuß GmbH
Gerüstbau Reichelt GmbH
Fensterbau Frank Rohloff
ABT Holztreppe und Innenausbau GmbH
Komesker Haus- und Umwelttechnik GmbH
Malerfirma R-W-K Wolfgang Kliegel
Malerbetrieb Bernd Weinhold
AKTIV Trocknungsservice GmbH
Reinke Fliesenfachgesellschaft mbH
Sicherheitstechnik Lutz Stegemann
Telefon und Datentechnik Norbert Letzoch
NTB Nachrichtentechnik Bieck GmbH
Immobilienbüro Dirk Wanka
Katrin, Robert und Johanna Schulz



Das neu gestaltete Haus ist auch ein Zeugnis für die Leistungsfähigkeit unserer regionalen Handwerksbetriebe, die sich über ähnliche Aufträge sicher freuen würden.

Für die weitere Entwicklung der Altentreptower Altstadt wäre es sehr zu begrüßen, wenn sich der eine oder andere Bauwillige für eines der noch reichlich vorhandenen unsanierten Gebäude entscheiden könnte.

Die sehr großzügigen Fördermöglichkeiten der Stadt und die derzeit sehr günstigen Baufinanzierungskonditionen sprechen jedenfalls dafür.



Roland Schulz

Generalvertretung
Am Markt 4
17087 Altentreptow
Tel. 0 39 61/ 21 07 23
Fax. 0 39 61/ 26 24 26
roland-at.schulz@allianz.de
www.allianz-roland-schulz.de